

Ebnat-Kappel

Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit, www.jugendek.ch

Die Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit sind unter www.jugendek.ch zu finden.
Ansprechperson für alle Jugendangebote:
Beat Solèr, 076 574 35 08.

Gottesdienste

Sonntag, 3. März	
9.30 Uhr	Gottesdienst Pfr. Ivar Siffert
Sonntag, 10. März	
9.30 Uhr	Gottesdienst Pfrn. Marianne Siffert
Sonntag, 17. März	
9.30 Uhr	Gottesdienst Pfr. Ivar Siffert <i>Im Anschluss Kirchenkaffee mit Hausorgelkonzert im Kirchenzentrum.</i>
Palmsonntag, 24. März	
9.30 Uhr	Gottesdienst Taufe: Romina Eberhard Pfr. Philippe Müller
Gründonnerstag, 28. März	
19.00 Uhr	Abendfeier mit Abendmahl Pfr. Philippe Müller
Karfreitag, 29. März	
9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Musik: Maria Barbara Barandun (Cello) und Philipp Kamm (Orgel) Pfrn. Marianne Siffert und Pfr. Ivar Siffert
Karsamstag, 30. März	
19.30 Uhr	Offenes Singen an der Osternacht Zu Beginn Kurzkoncert von Ad-hoc-Chor und Kurschor mit bulgarischen Liedern; Leitung: Dessislava Stefanova und Philipp Kamm. <i>Details siehe nebenan.</i>
Oster-Sonntag, 31. März	
9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Musik: Ad-hoc-Chor Pfr. Philippe Müller <i>Im Anschluss Kirchenkaffee mit Eiertütschen im Pavillon.</i>

Heim-Andachten

Die Heim-Andachten finden jeweils am **Mittwoch um 15.30 Uhr** statt.

Seniorenzentrum Wier:
13. März: Kaplan Peter Maier
27. März: Pfr. Philippe Müller
Wohnheim Speer:
6. März: Pfr. Philippe Müller
20. März: Pfr. Ivar Siffert

Gebete für den Frieden

Dienstage, 5., 12., 19. und 26. März von 18.30 bis 19.00 Uhr in der Evang.-Ref. Kirche.
Musik, ein Gedanke, Stille, Gebet, Möglichkeit, eine Kerze anzuzünden.
Leitung: Pfarrteam und Philipp Kamm.

Angebote für Kinder

CHRABELLGRUPPE

Immer am Mittwochmorgen (ausser in den Schulferien) tönt es besonders fröhlich im Pavillon: die Chrabelgruppe trifft sich zwischen 9 und 11 Uhr. Die Kinder erforschen, was es alles im Spielzeugkammerlein zu finden gibt, bauen Burgen mit den grossen weichen Bauteilen, fahren mit den Bobbycars herum und freuen sich übers wohlverdiente Znüni. Die Begleitpersonen geniessen einen Moment des Austauschs und einen Kaffee. Auch neue Teilnehmende sind immer willkommen. Schauen Sie ganz unkompliziert einfach vorbei!

Ansprechperson:
Chantal Fischer, 079 218 91 03,
chrabelgruppe-ebnat-kappel@gmx.ch

ÖKUMENISCHE KLEINKINDER- UND KINDER-GOTTESDIENSTE



Foto: Pfr. Ivar Siffert

Im Januar wurde im Kleinkinder-Gottesdienst hochkonzentriert und fleissig gebastelt.

Sie finden etwa einmal im Monat statt, abwechselnd in der reformierten und der katholischen Kirche. Ein ökumenisches Team bereitet die Feiern mit viel Kreativität vor. Es wird gesungen, gebetet, eine Geschichte erzählt; und bei einer gemeinsamen «Aktion» kann der Kirchenraum entdeckt werden oder die Kinder gestalten mit ihren Begleitpersonen etwas Passendes zur Geschichte. Den Abschluss bildet jeweils ein feines Znüni.

Kleinkindergottesdienst (für Kinder bis ca. Vorschulalter und ihre Begleitpersonen):
Donnerstag, 7. März, 9.30 Uhr,
Katholische Kirche

Kindergottesdienst (für Kinder ab dem Kindergarten und ihre Eltern, Grosseltern, Gotten und Göttis):
Samstag, 16. März, 10.00 Uhr,
Evang.-Ref. Kirche

Ansprechperson für Kinderangebote:
Pfrn. Marianne Siffert, 077 261 25 82,
marianne.siffert@ref-ebnat-kappel.ch

Angebote für Erwachsene

ÖKUMENISCHER SENIORENNACHMITTAG

Dienstag, 19. März, 14.15 Uhr, Aula Wier, Ebnat-Kappel

„Das sündige Dorf“

Komödie in drei Akten gespielt von der Trachtengruppe Hemberg.

Das Theaterstück wurde unter der Regie von Hannes Näf eingeübt.

Wer gerne etwas für die Lachmuskeln tun möchte, wird an diesem Nachmittag bestimmt nicht zu kurz kommen. Kommen Sie und geniessen Sie diesen Nachmittag mit uns. Wir laden alle herzlich ein.

Ein Anlass des Ressorts der ökumenischen Seniorenarbeit

Auskunft und Fahrdienst Simon Lüthi: 079 329 14 28

MÄNTIG-STOBETE

Montag, 4., 11. und 25. März, 14.00 Uhr,
Kirchenzentrum, Leitung: Simon Lüthi

MITTAGESSEN FÜR SENIOREN

Freitag, 22. März, 12.30 Uhr, Rest. Schöntal
Fahrdienst: Simon Lüthi, 079 329 14 28

SITZEN IN DER STILLE

Montag, 4. und 18. März, 19.00 Uhr, Pavillon im Kirchenzentrum, Leitung: Pfr. Philippe Müller

PROJEKT GLAUBEN BELEUCHTEN

Samstag, 9. März, 9.30 Uhr, Pavillon im Kirchenzentrum, Leitung: Pfr. Philippe Müller

STRICK-/HANDARBEITSNACHMITTAG

Donnerstag, 7. März, 14.00 Uhr,
Leitung: Andrea Hostettler, 079 108 83 21

FLADE-TAG

Zusammen backen, kochen und geniessen:
Freitag, 1. März, 10.30 bis 14.00 Uhr,
Anmeldung bis 28.2. erwünscht, Unkostenbeitrag Fr. 5.00.
Leitung: Andrea Hostettler, 079 108 83 21



Foto: Pfrn. M. Siffert

Am «Fladetag» wird in unserer Küche immer fleissig gekocht, gebacken und anschliessend geschlemmt.

Fastenzeit

Dieses Jahr war der Aschermittwoch am Valentinstag, dem 14. Februar. Mit ihm begann die Passionszeit, und sie dauert noch bis Ostern. Es gibt uralte Traditionen, dass in dieser Zeit gefastet wird, um sich auf die Karwoche vorzubereiten.

Wenn ich in alten Texten vom Fasten lese, dann habe ich fast immer einen schlechten Eindruck. Kaum einer fastete aus freien Stücken oder weil es ihm guttat. Meist ordnete irgendjemand das Fasten an, ein König oder Hohepriester, und viele Untergebene mussten dann wohl oder übel gehorchen – und das in Zeiten, in denen die meisten Menschen notabene kaum wussten, wie sie überleben können ...

Die Idee, dass man sich mit Fasten auch etwas Gutes tun kann, ist noch nicht so alt. Der diesjährige Titel der Fastenaktion: «Weniger ist mehr!» zielt genau in diese Richtung.

Könnte ich konkret etwas tun (oder eventuell etwas lassen), um Beziehungen und Freundschaften zu pflegen? Könnte ich für eine gewisse Zeit dem Gebet mehr Raum in meinem Leben geben? Oder gibt es eine Möglichkeit, mehr Zeit mit mir selbst oder meiner Familie zu verbringen?

Bei uns kennt man zum Beispiel die ökumenische Aktion «40 Tage ohne» für junge Menschen. Es heisst da: «Bist du ... bereit für ein Experiment?» Wenn man den Newsletter abonniert, bekommt man viermal «spannende Inputs zum Thema Verzicht» (www.40-tage-ohne.ch).

Ich staune immer wieder über den Humor und die Kreativität, mit der solche besonderen Zeiten gestaltet werden können.

Einmal habe ich in einer Fastenzeit erlebt, dass die Kinder von der Schule keine Hausaufgaben bekamen. Dafür hatten sie eine Liste, wie sie sich zu Hause einbringen könnten, zum Beispiel mit Abwaschen oder gemeinsamem Singen. Es war wundervoll!

Man kann auch einfach einmal den Fernseher oder das Handy für eine gewisse Zeit abschalten, oder man geht «ohne Zweck und vorweisbares Resultat» spazieren.

«Weniger ist mehr!»

Ich wünsche Ihnen eine bereichernde (!) Zeit des Loslassens.

Pfr. Ivar Siffert

«BULGARISCHER AUFTAKT ZUM OSTERNACHTSSINGEN»

Das grosse Offene Singen am Karsamstag beginnt auch bei seinem 10-jährigen Jubiläum mit einem konzertanten Auftakt: Der Ad-hoc-Chor singt zusammen mit Kursteilnehmenden österliche Lieder aus Bulgarien, mitgebracht von unserem diesjährigen Gast, Dessislava Stefanova. Im Anschluss können alle einstimmen in einfache Lieder aus aller Welt oder weiterhin als Zuhörer geniessen - es ist stets aufs Neue eindrücklich und wohlthuend, wenn bis zu 200 Menschen in der Ebneten Kirche einträchtig miteinander singen.

Das Singen beginnt am Karsamstag, 30. März, um 19.30 Uhr. Ein Teil der bulgarischen Lieder ist auch im Gottesdienst am Ostersonntag zu hören.

Leitung und Auskunft:
Philipp Kamm, philipp.kamm@ref-ebnat-kappel.ch

Abendmahls-Gottesdienst an Karfreitag

Wenn wir in der Zeitung lesen oder Nachrichten hören, schlägt es uns oft die Sprache. So viel Leid in der Welt!

Wenn ich an Karfreitag denke, geht es mir grad nochmal so: ich kann eigentlich nur noch schweigen angesichts dessen, was da geschah. Und was predigt man dann an Karfreitag? Wir versuchen, weniger Worte zu benutzen und feiern stattdessen einen nachdenklichen, meditativen Gottesdienst; mit Liedern, Texten, Stille und Bildern, in denen wir Jesu Leiden und unser Leiden heute zusammenschauen und verweben. Und schliesslich gibt das Abendmahl unserer trotzdem «nicht totzukriegenden», eben österlichen Hoffnung Ausdruck.

Seien Sie herzlich eingeladen zu diesem Gottesdienst.

Pfrn. Marianne Siffert

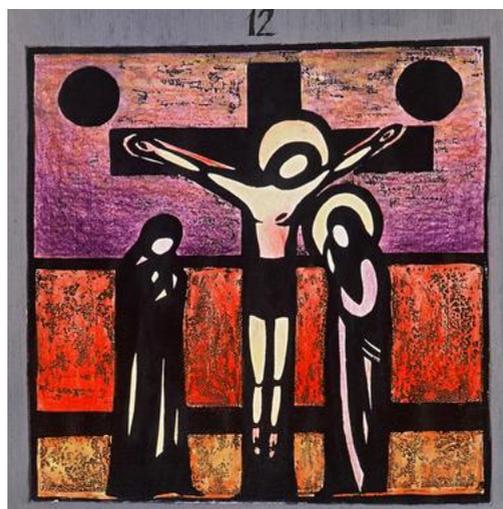


Foto: Pfrn. M. Siffert

b-treff Tag der offenen Tür

Seit letztem Oktober ist der b-treff in Ebnat-Kappel an einem neuen Ort zuhause und er möchte die neuen Räume der Öffentlichkeit zeigen. Am Samstag, 9. März an der Hofstrasse 21 im Gebäude Kauf:

- Offen ab 10 Uhr, Kaffee, Kuchen
 - 11 Uhr offizieller Akt: Ansprache, Musik
 - Anschliessend Apéro für alle
 - Bis 15 Uhr offene Türen, Kaffee, Kuchen.
- Während der ganzen Zeit ist auch «b-kleid» offen, der Secondhand Kleiderladen.

Der b-treff ist ein Verein, der offen ist für Menschen, die Kontakt oder irgendeine Hilfe suchen: Jung und Alt, Alleinstehende und Familien, Frau und Mann, Menschen aller Hautfarben, Flüchtlinge, Stellenlose. Neben dem genannten b-kleid gibt es verschiedene Angebote wie das regelmässige b-treff-kaffee, das b-kocht (einmal im Monat kann man einfach dort Zmittag essen) oder b-kult (kulturelle Anlässe). Der b-treff organisiert auch das repair-café oder begleitet im Auftrag der Gemeinde Flüchtlinge.

Die Kirchgemeinde unterstützt den b-treff mit einem jährlichen Beitrag, mit administrativen Leistungen des Sekretariats und mit der Mitarbeit im Vorstand.

Herzlich willkommen.

Pfr. Philippe Müller, Delegierter b-treff



Evangelisch-Reformierte
Kirchgemeinde Ebnat-Kappel

Sekretariat

Telefon 071 990 01 34
E-Mail kirche@ref-ebnat-kappel.ch
Bettina Cesca: Mo, Di, Do, Fr, 8.30 bis 11.00 Uhr
Conny Roth: Mi, 13.30 bis 16.00 Uhr

Pfarramt

Pfr. Philippe Müller
Telefon 071 993 19 81; 079 573 51 15
E-Mail philippe.mueller@ref-ebnat-kappel.ch

Pfrn. Marianne Siffert
Telefon 071 990 03 20; 077 261 25 82
marianne.siffert@ref-ebnat-kappel.ch

Pfr. Ivar Siffert
Telefon 071 990 03 20; 077 261 25 82
ivar.siffert@ref-ebnat-kappel.ch

Mesmer/in

Andrea Hostettler (Raumreservationen)
Telefon 079 108 83 21
E-Mail andrea.hostettler@ref-ebnat-kappel.ch

Simon Lüthi, Stellvertreter
Telefon 079 329 14 28
E-Mail simon.luethi@ref-ebnat-kappel.ch

Präsident

Hans Looser
Telefon 079 198 65 07
E-Mail hans.looser@ref-ebnat-kappel.ch

www.ref-ebnat-kappel.ch

Bankverbindung für Einzahlungen und Kollekten
IBAN: CH81 0697 7020 0506 8000 2
Inh.: Evang.-Ref. Kirchgemeinde, 9642 Ebnat-Kappel
Bitte Verwendungszweck bei Überweisung angeben.

Kirchliche Handlungen

VOM 16. JANUAR BIS 15. FEBRUAR

Taufen

21. Januar: Jaelle Gressbach, Stockenstrasse 115, Eltern: Nicole und Christian Gressbach.

11. Februar: Levy Favazzo, 9504 Frittschen
Eltern: Sabrina und Daniele Favazzo.

Bestattungen

11. Januar: Reinhold Züger, Gieselbach 2244, Ehemann von Ruth Kuchler Züger, im 93. Lebensjahr.

7. Februar: Anna Looser geb. Bösch, Churzebachstrasse 1, im 92. Lebensjahr.



Foto: Bettina Cesca